

Artikel vom 15.01.2020

Informationsabend der CSU - Bodenmais

Kripobeamter informiert über Betrugsmaschen und Einbruch



Am vergangenen Mittwoch hatte Klaus Pister im Namen des CSU-Ortsverbandes zu einem Informationsabend über die derzeit gängigen Betrugsmaschen ins Gasthaus Rote Res geladen. Der Referent Kriminalhauptkommissar Manfred Reuman, kriminalpolizeilicher Fachberater beim Kommissariat K 7 der Kripo Straubing, zog die Interessenten binnen kürzester Zeit mit seinem spannenden Vortrag in seinen Bann. Ihm gelang es, dieses durchaus ernste Thema immer wieder mit humorvollen Anmerkungen praxisnah an den Mann und die Frau zu bringen. Reumann ging auf alle derzeit gängigen Betrugsmaschen ein, sensibilisierte die Zuhörer vor allem auch dahingehend, dass er auf die professionelle Vorgehensweise der Tätergruppen hinwies. Einzeltrick, Schockanrufe, Gewinnversprechen, Microsoft-Anrufe waren ebenso Thema, wie die Masche von Anrufen durch falsche Polizeibeamte. Manfred Reuman erklärte, dass die Polizei niemals Bürger anrufe und dann die Notrufnummer 110 im Display steht, sondern dass dies eine beliebte Vorgehensweise der Betrüger ist, die mittels Call-Id-Spoofing solche Tricks anwenden.

Immer wieder gab Reumann praxisnahe Tipps, wie man sich vor Betrügern schützen und solche Maschen erkennen kann und nahm stets Bezug auf aktuelle Fälle aus der Praxis.

Dass er der langjährige Mitarbeiter des Kriminaldauerdienstes auch Experte im Einbruchschutz ist, stellte Manfred Reumann im zweiten Teil seines Vortrags unter Beweis. Auch hier zeigte er, wie

Täter derzeit vorgehen und erklärte, wie man sich mit geringem Aufwand davor schützen kann, selbst Opfer eines Einbruchs zu werden.

Alle Zuhörerinnen und Zuhörer waren am Ende des Vortrags überrascht, wie schnell 90 Minuten vergehen können, so kurzweilig und interessant referierte Reumann in Bodenmais. Ortsvorsitzender Klaus Pister, selbst Polizeibeamter in Zwiesel, dankte seinem Kollegen für den hervorragenden Vortrag auch im Namen der mehr als 60 Besucher, die sich in der Roten Res eingefunden hatten.

Reumann stand im Anschluss noch für Fragen der Zuhörer zur Verfügung und wies ausdrücklich drauf hin, dass er auch für Jedermann kostenlos in Sachen Einbruchschutz beratend zur Seite steht. Er ist über die Telefonnummer der Kriminalpolizei in Straubing unter Tel. 09421-8680 erreichbar.